



Pressemitteilung

10 Jahre Initiative Musik – Förderung für Rock, Pop und Jazz

Friedrichstraße 122
D-10117 Berlin

T: +49 (0)30 - 531 475 45 - 0
F: +49 (0)30 - 531 475 45 - 9
E: mail@initiative-musik.de
W: www.initiative-musik.de

- 10 Jahre Initiative Musik = 2.950 Förderungen für Musiker*innen und Musikclubs in Deutschland
- Kulturstatsministerin Prof. Monika Grütters: *„Ich danke der Initiative für Ihr Engagement und bin mir sicher, dass wir mit ihr als Partner auch in den nächsten Jahren die Musikkultur in Deutschland weiter voranbringen und erfolgreich unterstützen können.“*
- Prof. Dieter Gorny: *„Die Initiative Musik hat sich erfolgreich als die zentrale Förderplattform des Bundes für die Rock-, Pop-, Jazzmusik etabliert.“*
- Wir danken allen Förder*innen und Partner*innen!

Berlin, 15. Oktober 2018

Die Initiative Musik unterstützt seit 2008 erfolgreich professionelle Künstler*innen, sowohl beim Karriereaufbau in Deutschland als auch beim Markteintritt und der Etablierung im Ausland. Das Förder- und Exportbüro unterstützt den Ausbau bundesweit nachhaltiger Strukturen für Rock, Pop und Jazz. Die Initiative Musik ermöglicht einzigartige Musikprojekte, die Genregrenzen sprengen und international begeistern. Am heutigen Abend feiert die Initiative Musik im Meistersaal in Berlin ihr Jubiläum, um allen Förder*innen und Partner*innen zu danken.

Prof. Monika Grütters, Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM): *„Die Initiative Musik hat sich als wichtige Größe in der Musikszene etabliert. Sie entdeckt und fördert die Talente von heute, unterstützt sie, ihren Weg zu gehen, neue Ideen umzusetzen und mit ihrem Können den Durchbruch am Markt zu schaffen oder gar die Stars von morgen zu werden. In den vergangenen 10 Jahren hat sie den Takt der Kreativität und der Innovation in der Branche beschleunigt und damit zu einem erheblichen Zuwachs an musikalischer Vielfalt in Deutschland beigetragen. Wir haben 2008 mit einer Million Euro Förderung begonnen und können in diesem Jahr bereits nahezu zehn Millionen für diesen wichtigen Teil unseres Kulturlebens zur Verfügung stellen. Ich danke der Initiative für Ihr Engagement und bin mir sicher, dass wir mit ihr als Partner auch in den nächsten Jahren die Musikkultur in Deutschland weiter voranbringen und erfolgreich unterstützen können.“*

Prof. Dieter Gorny, Aufsichtsratsvorsitzender der Initiative Musik: *„Die Initiative Musik ist als Bundeseinrichtung zuständig für die Förderung der Rock-, Pop-, Jazzmusik in Deutschland. Sie steht dabei nicht nur für eine dialogorientierte und aktivierende Förderung, sondern verdeutlicht auch durch ihre Arbeit immer wieder den direkten Zusammenhang von Kultur, Kreativität und Kulturwirtschaft. Sie hat sich dank kulturpolitischer und musikwirtschaftlicher Unterstützung in relativ kurzer Zeit erfolgreich als die zentrale Förderplattform des Bundes für die Rock-, Pop-, Jazzmusik etabliert. Mein Dank geht an alle Förderer*innen und Partner*innen, die die ersten 10 erfolgreichen Jahre tatkräftig unterstützt haben und die ihre weitere ebenso erfolgreiche Entwicklung begleiten werden.“*



Im Mittelpunkt der Clubförderprogramme der Initiative Musik steht die Sicherung dieser Kulturorte. Seit 2013 verleiht die **Kulturstaatsministerin Monika Grütters** persönlich den höchstdotierten Musikpreis in Deutschland: *„Mit dem APPLAUS unterstützt sie zudem eine breite und vielseitige Clublandschaft in Deutschland, die ein nachhaltiger Faktor der Musikkultur und die auch identitätsstiftend für Städte und Regionen ist. Uns als Förderer war es dabei wichtig, dass so viele Clubs wie möglich unsere Preisgelder nutzen, um im Bereich Rock, Pop, Jazz, nicht zuletzt vernünftige Arbeitsbedingungen zu bieten und Künstlerinnen und Künstler angemessen zu bezahlen.“*

Ein Team von aktuell sieben Mitarbeiter*innen steht unter der Leitung von Ina Keßler für die Anfragen der Künstler*innen und Unternehmen der Musikwirtschaft bereit. Sie wickeln nicht nur Förderprojekte ab. Vielmehr begleiten sie die Projekte aktiv. *„Ohne mein engagiertes und kompetentes*

*Team wäre es nicht möglich, die Fülle an Projekten zu betreuen und die notwendigen Brücken zwischen den Anforderungen der Bundesverwaltung und dem realen Künstlerleben zu schlagen“, sagt **Ina Keßler, Geschäftsführerin der Initiative Musik**. Dazu werden Eigenprojekte initiiert, die auf nationaler wie internationaler Ebene Netzwerke und Strukturen für Musikschaaffende stärken.*

Das deutsche Förder- und Exportbüro wird getragen von der Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten (GVL) und dem Deutschen Musikrat sowie finanziell unterstützt von GVL und GEMA – Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte, die die Geschäftsstelle in Berlin seit Beginn ermöglichen.

Guido Evers & Dr. Tilo Gerlach, Geschäftsführer der Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten (GVL): *„Als Förderer blickt die GVL mit Freude auf die wertvolle soziokulturelle Leistung der Initiative Musik in den vergangenen zehn Jahren zurück. Seither fördert die Initiative Musik in Deutschland spartenübergreifend und mit dem nötigen Gespür erfolgreich Künstler von Pop bis Jazz und damit in einem Feld jenseits der klassischen Hochkultur. Verbunden mit der bundesweiten Infrastrukturförderung im Spielstättenbereich und ihren internationalen Aktivitäten leistet sie auf lokaler Ebene vor Ort ebenso wie jenseits der Grenzen einen wichtigen Beitrag und ermöglicht lebendige Räume für die Entfaltung vielfältigen kreativen Schaffens. Wir gratulieren der Initiative Musik und allen durch sie geförderten Künstler*innen und Veranstaltern herzlich zu diesem Jubiläum.“*



Dr. Harald Heker, Vorstandsvorsitzender der GEMA: *„Max Giesinger, Tim Bendzko, Prinz Pi, Von Wegen Lisbeth, MIA – sie alle profitierten in der Vergangenheit von der Unterstützung der Initiative Musik und haben mit dieser Hilfe den Sprung auf die große Bühne geschafft. Ein Startkapital sowie Spielorte sind für den musikalischen Nachwuchs Grundvoraussetzungen, um dauerhaft von der eigenen Kreativität leben zu können. Seit zehn Jahren fördert*

die Initiative Musik mit ihren zahlreichen Programmen sowohl Künstlerinnen und Künstler als auch Spielstätten in ganz Deutschland. Ihr Engagement hat vielen Kreativen aus der Musikwirtschaft schon zum Durchbruch verholfen und die deutsche Musiklandschaft dadurch vielfältiger und bunter gemacht. Die GEMA unterstützt seit dem Gründungsjahr mit großem Engagement und Leidenschaft das Bestreben der Initiative, angemessene Rahmenbedingungen für Musikerinnen und Musiker in Deutschland zu schaffen. Wir gratulieren ganz herzlich zum 10-jährigen Jubiläum.“

Prof. Christian Höppner, Generalsekretär des Deutschen Musikrates e.V.:

„Pop, Rock, Jazz und die Clublandschaft sind Teil unserer kulturellen Vielfalt. Diese Vielfalt zu schützen und zu fördern sowie die Musik aus Deutschland international zu vernetzen ist Dank der Unterstützung durch den Deutschen Bundestag, durch die Kulturstatsministerin Prof. Monika Grütters und das Engagement der Musikwirtschaft zu einer Erfolgsaufgabe der Initiative Musik geworden. Livemusik ist auch im Digitalen Zeitalter unschlagbar. Der Deutsche Musikrat gratuliert der Initiative Musik zu diesem großartigen Erfolg anlässlich des 10-jährigen Jubiläums.“



Mit Projekten unter den Namen WUNDERBAR und GERMAN HAUS stärkt die Initiative Musik die deutsche Musikwirtschaft im Ausland. Dazu gehört seit 2010 das Leuchtturmprojekt GERMANY AT SXSW, die deutsche Gemeinschaftspräsentation der Kultur- und Kreativwirtschaft in Austin, Texas. Der Hauptfördergeber hierfür ist das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Oliver Wittke **Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi):** *„Die populäre Musik in Deutschland steht nicht nur für kulturelle Vielfalt, sondern prägt mit ihren vielfältigen Angeboten von Rock, Pop und Jazz in besonderem Maße die Kultur- und Kreativwirtschaft in Deutschland. Die zunehmende Digitalisierung ist dabei eine besondere Herausforderung für junge Künstler, Produzenten und Veranstalter. Das BMWi hat deshalb von Anfang an die Initiative Musik als Mitglied im Aufsichtsrat und im Bereich der Internationalisierung und des Exports, insbesondere beim jährlichen Auftritt der Initiative Musik auf der South by Southwest in Austin, Texas unterstützt. Dass sich der gemeinsame Auftritt von innovativen Unternehmen und spannenden Künstlern im deutschen Pavillon und im German Haus inzwischen zu einem der erfolgreichsten Veranstaltungen auf diesem weltweit größten Festival für Musik, Games, Film und interaktive Medien entwickelt hat, ist eines der großen Verdienste der Initiative Musik, der ich zu ihrem 10. Geburtstag ganz herzlich gratuliere und weiterhin viel Erfolg in ihrem Einsatz für Kreativität und Innovation wünsche.“*

Die für das Besucherprogramm der Bundesrepublik Deutschland realisierten Themenreisen verbessern das Image der deutschen Musikwirtschaft im Ausland. *„Die Initiative Musik hilft der Musik, Musikerinnen und Musikern, Produzenten und Musikwirtschaft. Und wir helfen der Initiative. Gemeinsam wollen wir unseren Beitrag leisten, dass Festivals und Künstler und Künstlerinnen, Manager und Medienleute Deutschland auch im internationalen Wettbewerb zum Klingen bringen“*, sagt **Dr. Andreas Görden, Leiter der Abteilung Kultur und Kommunikation, Auswärtiges Amt.**

Die Initiative Musik vertritt Deutschland außerdem in internationalen Netzwerken wie dem European Talent Exchange Programme und dem European Music Export Exchange. Sie arbeitet dazu eng mit 26 anderen europäischen Musikexportbüros zusammen. Für die Clubförderprogramme, wie z.B. APPLAUS kooperiert sie mit zahlreichen öffentlichen Partnern aus den Bundesländern und Kommunen sowie mit den Verbänden der Musikwirtschaft, wie z.B. beim Musikwirtschaftsgipfel Agenda Musikwirtschaft. Die nächste Veranstaltung der Initiative Musik ist der sechste Clubprogrammpreis APPLAUS, der am 14. November 2018 in Mannheim verliehen wird.

AUSGEWÄHLTE STATEMENTS 10 JAHRE INITIATIVE MUSIK

Anna Groß und Rainer Scheerer, Springstoff: *„Ihr rettet die Musik!“*

Daniel Glatzel, Andromeda Mega Express Orchestra: *„Für ein Großensemble wie das AMEO sind Förderungen unbedingt notwendig. Die Initiative Musik hat dabei wichtige Beiträge geleistet, um das Orchester bei seinen größeren Schritten, wie z.B. Albumproduktionen, und der kontinuierlichen Arbeit, wie Konzertreisen, zu unterstützen. Wir schätzen das hohe Engagement und die fachliche Kompetenz der Initiative Musik sehr, gratulieren herzlich zum 10. Geburtstag und wünschen ihr, dass sie noch lange weiter besteht und die für die Musikszene notwendigen Mittel zur Verfügung gestellt bekommt.“*

Florent Mannant, Dirty Honkers: *„Thank you Initiative Musik, you allowed us to express what we are: unconventional, unformatted and always one step ahead... Cutting it in this industry is a huge challenge and we thank you for helping us 3 Ausländer making it happen. Love!“*

Guillermo Morales, Tipps für Wilhelm: *„Ihr habt ein gutes Gefühl für gute Musik, abseits des sicheren Mainstreams, Dankeschön dafür.“*

Jam Rostron, Planningtorock: *„I would like to say a very big thank you to the Initiative Musik for supporting my music as Planningtorock and enabling me to use my platform to talk about important issues like gender, queer politics, being non binary / transgender, disability rights and class through my music and lyrics. Many Thanks!“*

Jesper Munk: *„Durch die Initiative Musik konnte ich meinen Wunsch von Konzerten im Ausland verwirklichen, wohin man wie man weiß erstmal Geld mitbringen muss. Toronto war eine großartige Erfahrung, musikalisch und menschlich. Ohne die Kurtourförderung wäre das nicht möglich gewesen. 1.000 Dank dafür.“*

Konstantin Gropper, Get Well Soon: *„Glückwünsche an die Initiative Musik zu ihrem 10. Geburtstag. Eine wichtige Institution, die Künstlern konkrete Hilfe zur Selbsthilfe gibt und damit auch Populärmusik als förderungswürdige Musiksparte anerkennt. Ich hätte zu meinem Karrierestart das internationale Touring, das damals sehr wichtig für meine Karriereentwicklung war, ohne Support der Initiative Musik nicht in dieser Qualität umsetzen können.“*

Maurice Summen, Staatsakt: „Die Initiative Musik ist ein für deutsche Verhältnisse angenehm unbürokratischer Laden, der Musiker*innen finanziell unterstützt. Es ist natürlich trotzdem bedenklich, dass viele Musik-Produktionen ohne Förderung kaum mehr zu realisieren sind. Aber dafür kann und will ich nicht die Initiative Musik verantwortlich machen. Schon gar nicht an ihrem Ehrentag! Dazu sende ich musikalische Glückwünsche aus dem Prenzlauer Berg!“

Max Bäumker, Lagerfeuer Deluxe: „Die Initiative Musik schafft Kultur. Viel mehr schafft Sie Raum um Kultur schaffen zu können. Als Kulturschaffender können wir uns glücklich schätzen, solche Partner an der Seite zu haben.“

Mona Mur: „Danke - für Euren großzügigen Support für Mona Mur & Co. - in Polen, USA und anderswo! Öffentliche Musikerförderung ist so wichtig wie nie zuvor in Zeiten der totalen Kopierbarkeit, der Enteignung und Entwertung von Musik - Ihr haltet dagegen!“

Monika Roscher (Big Band): „Ich freue mich, dass die Initiative Musik ihr 10-jähriges feiert und hoffe, dass noch viele Musiker*innen und Bands so eine tolle Unterstützung bekommen können! Für mich und meine 18-köpfige Band war das eine enorme Hilfe um auf eigenen Beinen zu stehen. Ich weiß nicht, wo wir ohne diese Unterstützung jetzt wären! Danke auch an das ganze Team, das mir jedes Mal sehr freundlich geholfen hat, wenn ich Fragen zu den Anträgen hatte und die einem darüber hinaus noch beruhigend zur Seite stehen, wenn der Antrag erst zwei Minuten vor Ablauf der Frist per Mitfahrgelegenheit (die im Stau steht) in Berlin eintrudelt!“

Reimer Busttorff, Grand Hotel van Cleef: „10 Jahre trägt die Initiative Musik zur Vielfalt der deutschen Musiklandschaft bei. Sie war maßgeblich am Erfolg unterschiedlichster Projekte des Grand Hotel van Cleefs beteiligt. Wir danken für die relativ unkomplizierte Möglichkeit, mit Künstlerinnen und Künstlern zusammenzuarbeiten und Projekte realisieren zu können, die für uns als kleines unabhängiges Label ohne eine Abfederung des Risikos durch die Förderungen so nicht möglich wären.“

Sam Vance-Law: „Congratulations an die Initiative Musik und toll, dass es Euch gibt! Ich habe in einer relativ früher Phase meiner Karriere hier wichtigen Support bekommen, was half, die Karriere fokussiert weiter zu gehen.“

Stephanie Lottermoser: „Liebe Initiative Musik, herzlichen Glückwunsch zum 10-jährigen Jubiläum und vielen Dank für die tolle Arbeit, die Ihr leistet! Meine Album-Produktion war sehr viel einfacher umzusetzen mit euch und die gesamte Abwicklung lief immer reibungslos und ihr wart für Fragen jederzeit

erreichbar. Toll, dass ihr so vielfältig in verschiedene stilistische Richtungen unterstützt und somit die Kulturlandschaft in Deutschland ein Stück bunter macht bzw. erhaltet. Ich wünsche euch weiterhin frohes Schaffen und dass noch viel mehr Künstler und Spielstätten gefördert werden können. Alles Gute und Danke."

Ulysses Hüppauff, Odyssey Music Network: *„Liebe Initiative Musik, als Management Firma haben wir das große Glück mit Euch als langfristige Unterstützer für unsere Künstler planen zu können. Wir kennen viele vergleichbare Modelle aus dem Ausland und können sagen: Ihr gehört zu den progressiven Vordenkern! Happy Birthday - und auf das nun kommende Jahrzehnt!“*

10 JAHRE INITIATIVE MUSIK IN ZAHLEN

VERTEILUNG FÖRDERPROGRAMME

- 1.250 Künstlerförderungen, seit 2008
- 650 Kurtourförderungen, seit 2011
- 150 Infrastrukturförderungen, seit 2008
- 900 Clubförderungen: APPLAUS + Techn. Modernisierung, seit 2013

SUMME: 31,6 Mio. Euro für 2.950 Projektförderungen

WACHSTUM

- **2008 = 70 Förderungen in zwei Programmen**
Künstler- und Infrastrukturförderung
- **2013 = 240 Förderungen in vier Programmen**
Künstler-, Infrastruktur-, Kurtourförderung & Spielstättenprogrammpreis Rock, Pop, Jazz (APPLAUS)
- **2017 = 500 Förderungen in fünf Programmen**
Künstler-, Infrastruktur- und Kurtourförderung, APPLAUS & Technische Modernisierung Musikclubs

INTERKULTURELLE VIELFALT

An 44% der Projekte der Künstlerförderung wirken Menschen mit Migrationshintergrund mit, übrigens von allen Kontinenten der Welt

EIGENPROJEKTE

40 Eigenprojekte, wie z.B. Popförderkonferenzen PlanPop! 2009 & 2012, Spielstättenportrait (2011), Exportprojekte WUNDERBAR (seit 2011), ETEP und EMEE (seit 2008) und Agenda Musikwirtschaft (2018).

PROJEKTE: BMWI UND AA

INNOVATION & KONTINUITÄT: WUNDERBAR / GERMAN HAUS

Neun Mal Koordinierung des deutschen Gemeinschaftsauftrittes zur SXSW in Austin, Texas, seit 2010.

INTERKULTURELLE BEGEGNUNG: THEMENREISEN

13 Delegationsreisen zu Themen der Kultur- und Kreativwirtschaft für das Besucherprogramm der Bundesrepublik Deutschland, seit 2011.

Alle Zahlen gerundet, Stand 15. Oktober 2018. Quelle: Initiative Musik.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Initiative Musik gGmbH, Friedrichstraße 122, D-10117 Berlin

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Michael Wallies

+49 (0)30 - 531 475 45 - 14

michael.wallies@initiative-musik.de

www.initiative-musik.de

Die **Initiative Musik gemeinnützige Projektgesellschaft mbH** ist die zentrale Fördereinrichtung der Musikwirtschaft und Bundesregierung für Rock-, Pop- und Jazzmusik in Deutschland. Die Initiative Musik fördert die Präsentation und Verbreitung von Musik aus Deutschland im In- und Ausland. Sie unterstützt den musikalischen Nachwuchs aus Deutschland, Musiker*innen mit einem Migrationshintergrund sowie Livemusikspielstätten. Sie wird getragen von der Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten (GVL) und dem Deutschen Musikrat. Finanziell wird sie unterstützt von der Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten (GVL) und der Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte (GEMA). Fördergeber sind u.a. die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, das Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie und das Auswärtige Amt.